

Razzia in Palermo: 181 Mafia-Mitglieder festgenommen!

Am 11. Februar 2025 wurden in Palermo 181 Mafia-Mitglieder festgenommen. Die Operation zielte auf Erpressung und Drogenhandel ab.



Nachrichten AG

Palermo, Italien - Eine groß angelegte Anti-Mafia-Razzia in Palermo hat am Dienstag zu massiven Festnahmen geführt: Insgesamt 181 Personen, darunter führende Bosse der Cosa Nostra, der berüchtigten Mafia-Organisation Siziliens, wurden verhaftet. Diese blitzartigen Einsätze mobilisierten mehr als 1200 Sicherheitskräfte, die von den Carabinieri koordiniert wurden, und sind Teil eines anhaltenden Kampfes gegen die organisierte Kriminalität in der Region. Den Verhafteten wird eine Vielzahl schwerer Vergehen zur Last gelegt, darunter Erpressung, Mord, Körperverletzung sowie Drogen- und Waffenhandel, berichtete **krone.at**.

Cosa Nostra im Fokus der Ermittlungen

Sizilien wird allgemein als die Wiege der italienischen Mafia angesehen, in der die Cosa Nostra eine zentrale Rolle spielt. Schätzungen zufolge hat dieses kriminelle Netzwerk derzeit etwa 5000 Mitglieder. Die Erpressung von Schutzgeldern bleibt eine ihrer Hauptgeschäftsmodelle, obwohl immer mehr Unternehmer aktiv gegen die Machenschaften der Mafia aufbegehren. Diese Festnahmen könnten demnach einen entscheidenden Schritt im Kampf gegen die Mafia darstellen, wie auch in der Dokumentation über die brutale Macht der Mafia in Deutschland, die auf [zdf.de](https://www.zdf.de) zu sehen ist, betont wird.

Die Cosa Nostra steht nicht allein im Schatten der Ermittlungen; es existieren noch weitere mächtige Organisationen wie die ‚Ndrangheta in Kalabrien, die Camorra in Neapel sowie die Sacra Corona Unita in Apulien, die zur Mafia-Struktur Italiens beitragen. Diese aktuelle Razzia verheißt möglicherweise eine Wende im ewigen Kampf gegen die Mafia und zeigt, dass die italienischen Behörden entschlossen sind, gegen die Kriminalität vorzugehen.

Details	
Vorfall	Anti-Mafia-Razzia, Erpressung, Mord, Körperverletzung, Drogenhandel, Waffenhandel
Ort	Palermo, Italien
Festnahmen	181
Quellen	• www.krone.at • www.zdf.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)